

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Dienstag, den 11. Februar 1908: Serie D 4

Czaar und Zimmermann

Komische Oper in 3 Aufzügen von Albert Lortzing.

Spielleitung: Anton Passy-Cornet.

Musikal. Leitung: Bruno Hartl.

Personen:

Peter I., Czaar von Russland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle	Eduard Habich
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle	Anton Passy-Cornet
van Bett, Bürgermeister von Saandam	Ernst Winter
Marie, seine Nichte	Mathilde Schrecker
Lord Syndham, englischer Gesandter	Heinrich Gärtner
Marquis von Chateaufauf, französischer Gesandter	Robert Hutt
Admiral Lefort, russischer Gesandter	Ernst Bedau
Witwe Brown, Zimmermeisterin	Marie Sieg
Ein Offizier	Karl Gericke
Ein Ratsdiener	Karl Deussen
Zimmerleute, Einwohner von Saandam, Magistratspersonen, Offiziere, Matrosen. Ort der Handlung: Saandam im Jahre 1608.	

Im 3. Aufzuge: Ballett, Holzschuhtanz, arrangiert von der Ballettmeisterin
Emilie Strigel-Senberg, ausgeführt von dem Ballettpersonal.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 1/4 Uhr.

Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Opernpreise (ausschliesslich Billettsteuer)

I. Rang-Proszenium	Mk. 7,-	Parkett, Reihe 8 bis 12.	Mk. 3,-
Parkett-Proszenium		Stehparkett	
I. Rang-Balkon	5,-	II. Rang-Balkon	2,-
I. Rang-Mittellogen	4,-	II. Rang-Seitenlogen	1,50
Parkett, Reihe 1 bis 7		Parterre, numeriert	1,25
I. Rang-Seitenlogen	3,50	Parterre, Stehplatz	0,75
Parkettlogen		Galerie	0,50

Die Billettsteuer beträgt für jede angefangene halbe Mark 5 Pfg.

Mittwoch, den 12. Februar, Serie A5: **Falstaff** Oper von G. Verdi.

Donnerstag, 13. Februar 1908, Serie B6: **Richard Wagner-Gedenkfeier.**
Parsifal. Bezitiert von Ernst v. Possart. In Verbindung mit Konzert-Aufführung von
Bruchstücken aus „Parsifal“: 1. Vorspiel. 2. aus dem 2. Akt: Blumenmädchen, Szene.
3. und 4. aus dem 3. Akt: Charfreitagszauber und Schlusszene.

Der Billettverkauf für die durch Annoncen in den Zeitungen bekanntgemachten
Vorstellungen findet nur an der Tageskasse, vormittags von 10 bis 1 Uhr und nicht an der
Abendkasse statt. Bestellungen per Telephon (Nr. 7755) werden an Wochentagen vormittags
von 10 bis 12 Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 10 bis 11 Uhr entgegenommen.
Telephonisch bestellte Billetts müssen bis spätestens am Tage der betreffenden Vorstellung,
mittags 12 Uhr, abgeholt sein. Parterre- und Galeriekarten werden nur abends an der
Abendkasse ausgegeben.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Birresborn

Linden-Quelle, natürl. Natron-
Säuerling gegen Nieren-, Harn- und
Blasenleiden, Gicht und Diabetes.

Tafelwasser, bekömmlichstes
Erfrischungsgetränk Hauptniederlage:
Chr. Unkelbach, Karlplatz 21, Telephon Nr. 122.

Matthaei

Schadowstr. 36, Telephon 591

Grösste Auswahl

in

Damen-Konfektion

Kleiderstoffen

Teppichen, Gardinen

Ausstattungs-Artikeln

Betten, Weisswaren etc.

Eigene Ateliers zur Anfertigung

eleganter Damen-Garderoben.

Burgtorff & Kirchner

Gummischule

Alfermann & Schweigmann

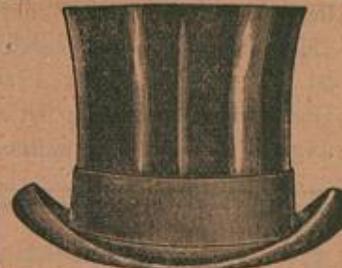
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 4874

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

Jahres-Abonnements

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes

Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-

und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52

Gardinen
Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowstraße 57

Zu vergeben

Ein Philosoph als Billardspieler. Herbert Spencer bringt in London, wie man der „Frankf. Ztg.“ erzählt, regelmässig des nachmittags einige Zeit im Gelehrtenklub „Athenäum“ zu und liebt es dann, seine Kunst auf dem Billard zu versuchen. Eines Tages wird ihm ein hoffnungsvoller junger Mann vorgestellt, der ihn um eine Partie bittet. Das Spiel beginnt; doch als der junge Mann das Queue zum zweiten Mal ergreift, spielt er so ausgezeichnet, dass er das Spiel durch eine einzige lange Reihe zu Ende bringt und Spencer überhaupt keine Gelegenheit zu einem zweiten Stosse lässt. Auf dem Gesicht Spencer's, der dem Spiele aufmerksam folgt, ziehen sich immer dunklere Wolken zusammen und als der junge Mann nach dem letzten Stosse ihm sein lächelndes Antlitz zuwendet, um das Lob seiner Geschicklichkeit zu ernten, sagt der Philosoph in ernstem Tone: „Mein Herr, mässige Geschicklichkeit in solchen Spielen ist ein Zeichen guter Erziehung; solche Meisterschaft aber, wie Sie zeigen, ist der Beweis einer vergeudeten Jugend“. Sprach's, nahm seinen Hut und verschwand.



Taschenfahrplan
 für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke
Essen, Elberfeld und Cöln
 die Hauptstrecken von
Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben:
 in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3. in **Neuss**, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 575
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Teppler
- Wehrhahn 45**
Jakob Peters Fernspr. Nr. 656
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851

Düsseldorfer
General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
 Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Heinr. Pilger, Mittelstr. 242
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 67
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Müfres, Mittelstr. 97
- Krefeld**
H. Geile, Hülserstr. 30, 1. Etg.
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
S. Thoenes, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlemerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Dampf-Wäscherei und mechan. Plätterei
Rudolf Hast
 Fernsprecher 7243 Düsseldorf Münsterstrasse 398
Schrankfertige Herstellung von Haus-
haltungs- und Hotelwäsche
 Amerikanische Feinplätterei für Oberhemden, Kragen und
 — Manschetten, sowie für elegante Damenwäsche —
Gardinenwäscherei und -Appretur nach Plauener Art
Ausgedehnte Rasenbleichen
 Einwandfreie Behandlungsweise der zu reinigenden Wäschestücke
 Eigener Fuhrpark für den Verkehr mit der Kundschaft

J. BISEGGER-KÜHN
 KASERNENST. 11 ECKE GRABENSTR.
HERRENHÜTE DAMENHÜTE
SCHIRME □ STÖCKE □□
 Pelzwaren Aufbewahrung.



Römischer Kaiser Im Wein-
 Restaurant
 allabendlich und **Familien-Konzert**
 Sonntags mittags
 der ungarischen Haus-Kapelle.
 Seit 16. curr. neue Besetzung.

Zu vergeben

Bekanntmachungen
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Kelm-Stiftung)
 Aus den Eintritts-Bedingungen
 Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene
 und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede
 Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines
 jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg.
 für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billett-
 steuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen
 des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt
 gegeben.
 Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder
 zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu
 haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung
 und das nächstfolgende Jahr.
 Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die
 Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden
 Jahres, stellt sich

a) für eine Person	auf Mk. 6,25
b) „ zwei Personen derselben Familie	„ „ 9,—
c) „ eine ganze Familie	„ „ 12,50
d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „	„ „ 3,—
e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „	„ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der
 Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind
 jederzeit an der Kasse zu erhalten.
 Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige
 Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Aug. Ressing
 Schwanenmarkt 24
 Fernruf 2084
 Brillantschmuck Silberwaren
 Goldwaren Uhren
 in jedem Genre
 Kunstgewerbliches Atelier

Zu vergeben

Wilh. Berns Düsseldorf
 Friedrichstr. 8 Schirmfabrik Friedrichstr. 8
 Eigenes Fabrikat & Eigenes Fabrikat
 Grosses Lager in Schirmstoffen zum Ueberziehen in allen Preislagen
 Auf Wunsch in einer Stunde. Unterstöcke einsetzen 60 und 75 Pfg.
 Reparaturen billigst.
Auf neue Schirme 10 Prozent Rabatt.
 Grosses Lager in Herren- und Damenmode-Artikeln, sowie Strumpf-
 waren, Unterzeugen etc. etc. Mässige Preise.

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft
 Geschäftsstelle für Düsseldorf:
Spedition C. J. Jonen Wwe.
 Gegründet 1837
 Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge
 unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen
 ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.
 Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Hotel Royal Vornehmstes Haus
 am Hauptbahnhof
 verbunden mit
ff. Wein-Restaurant Soupers ab 6 Uhr
 und nach Schluss der Theater
Anerkannt prima Küche
 Telephon 7535, 7536 Direktor: A. Blehler

Zu vergeben

Zu vergeben.

Zu vergeben

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1836

Telephon 3883



Stets die apartesten

Neuheiten

in grösster Auswahl am Lager



Elegante
Mass-
Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Freitag, den 14. Februar, Serie C7: **Mamzelle Nitouche.**

Samstag, den 15. Februar 1908, Serie D8: **Nathan der Weise.**

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhofe, nach Grafenberg und zum Zoolog. Garten und auf dem Schadowplatze zur Fahrt nach Derendorf bereit.

Zu vergeben

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
Unter grösster Garantie für saubere Ab-
füllung in Flaschen direkt zu beziehen
von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier

Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Gruppellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnerstr. 216a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 46 in Grfölg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps *Juwelkaffee*
Kiarta-Tee

Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny's

Liköre

überall zu haben



SINALCO

Alkoholfrei • Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23

Fernsprecher 1050 u. 7836

Moderne
Leihbibliothek
Einstellung von
Ausgabe
neuerscheinungen sofort nach
Monatsabonnement 1 Mark
umläufig täglich o. Eintritt jederzeit
Müllern & Lehneking
Schadowstrasse
via-a-vis Cafe
Cornelius

J. Hüllstrung & Cie.

Kohlen,
Koks, Brikets

Fernspr. 488 Gegründet 1860

Lager und Bureau:

Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.

Spezialität:

1a. Koks für Zentral-Heizungen

Parfümerie

Frau Eugénie Bauer

Graf Adolfstr. 66 • Telephon 5255

empfiehlt sämtliche deutsche und fran-
zösische Parfümerien und Collettelcifen,
sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
Nagelpflege.

Grosse Auswahl in ff. Wiener

Ederwaren.

Wilhelm Krausen

Inhaber: Gottfr. Krausen

Kohlen

Langenbrahm - Anthrazit

1a. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

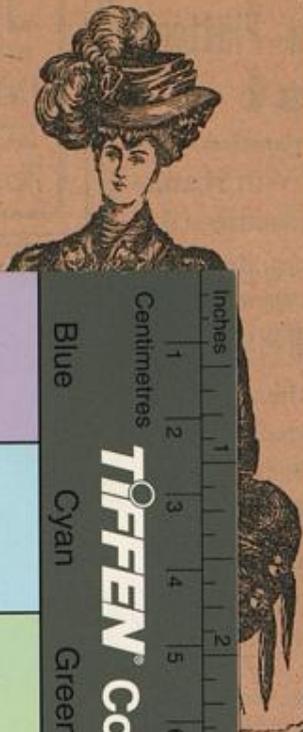
Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1836

Stets die aparte
Neuheit
 in grösster Auswahl



Elegante
 Mass-
 Anfertigung



TIFFEN Color Control Patches

© The Tiffen Company, 2007

Düsseldorf

Freitag, den 14. Februar,
 Samstag, den 15. Februar

Die Abonnementskar
 Während der Hauptpausen v

Nach Schluss der Vorstell
 der Kunsthalle zur Fahrt na
 und zum Zoolog. Garten
 nach



SIN

Alkohol
 Verkauf pro

Moderne
 Leihbibliothek
 Einsteilung von
 Neuerscheinungen sofort nach
 Ausgabe
 Monatsabonnement 1 Mark
 Umlausch täglich o. Eintritt jederzeit
 Müllern & Lehneking
 Schadowstrasse
 vis-à-vis Cafe
 Cornelius

**Kohlen,
 Koks, Brikets**
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 3.
 Spezialität:
 1a. Koks für Zentral-Heizungen

Frau Eugénie Bauer
 Graf Adolfstr. 66 ☎ Telephon 5255
 empfiehlt sämtliche deutsche und fran-
 zösische Parfümerien und Toilettefeilen,
 sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
 Nagelpflege.
 Grosse Auswahl in ff. Wiener
 Lederwaren.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
 1a. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
 Unter grösster Garantie für saubere Ab-
 füllung in Flaschen direkt zu beziehen
 von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu
 Abteilung für Flaschenbier
 Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
 Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder
 Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen
 Engros-Lager: Gruppellostr. 30
 Telephon 980, 5434, 7973
 Detail-Verkaufsstellen:
 Klosterstr. 45 — Telephon 7973
 Franklinstr. 80, Ecke Moltkestr.
 Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.
 Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.
 Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.
 Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk
 Cölnstr. 216 a, Markt in Oberbilk
 Ludenbergstr. 46 in Grfölg., Tel. 5434
 Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps *Juwelkaffee*
Kiarta-Tee
 Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny's

Liköre

Überall zu haben

General-Depot für Düsseldorf Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung
 Bahnstr. 23 Fernsprecher 1050 u. 7836

Wämerie
Frau Eugénie Bauer
 Graf Adolfstr. 66 ☎ Telephon 5255
 empfiehlt sämtliche deutsche und fran-
 zösische Parfümerien und Toilettefeilen,
 sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
 Nagelpflege.
 Grosse Auswahl in ff. Wiener
 Lederwaren.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
 1a. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung